

Praktikumsmöglichkeit – Ehrenamtliche Sprachpatenschaften für Teilnehmer*innen in Integrationskursen in Gelsenkirchen/Bottrop

Die AWO Unterbezirk Gelsenkirchen/Bottrop sucht Studierende, die daran interessiert sind, ehrenamtliche Sprachpatenschaften für Teilnehmende von Integrationskursen zu übernehmen. Aufgrund der Pandemiesituation fällt es vielen Teilnehmenden schwer, die bisher erworbenen Sprach-, Schreib- und Lesekompetenzen im Deutschen aufrechtzuerhalten. Die Sprachpatenschaften sollen dazu dienen, diese zu stabilisieren.

Die Lehrpraxis, die Sie im Rahmen dieser Sprachpatenschaften leisten, werden für das Berufsfeldpraktikum/für das Praktikum im DaF/DaZ-Zertifikat anerkannt.

- Sprachpatenschaften bedeuten grundsätzlich, Teilnehmende in den Integrations- und Alphabetisierungskursen zur Anwendung der deutschen Sprache anzuregen und zu unterstützen.
- Teilnehmende sind Menschen, die a) als Auflage für den SGB-II-Bezug (Hartz IV) einen Integrationskurs erhalten haben (Anerkennung des Arbeitnehmer*innenstatus bereits erfolgt), b) Teilnehmer*innen, die im Anerkennungsverfahren sind.
- Analoge oder digitale Anwendungen sind grundsätzlich möglich.
- Bei Bedarf können Materialien, die zur Prüfungsvorbereitung genutzt werden, von der AWO zur Verfügung gestellt werden.
- Der zeitliche Umfang richtet sich nach den Vorgaben des Berufsfeldpraktikums und des Praktikums im DaF/DaZ-Zertifikat.
- Das Team der AWO „matcht“ die Patenschaften ähnlich wie bei Mentoring-Programmen.

Bei Interesse können Sie direkt Kontakt zu Frau Maria Luigia Fanizza-Karatas aufnehmen unter:

ARBEITERWOHLFAHRT

UNTERBEZIRK GELSENKIRCHEN/BOTTROP

Z. Hd. Frau Fanizza-Karatas

Grenzstraße 47

45881 Gelsenkirchen

T 0209 – 944 342 23

mailto: marialuigia.fanizza-karatas@awo-gelsenkirchen.de